

Planzer und Loxo erreichen bei automatisiertem Fahrzeug nächste Stufe



26. Mai 2026 - Planzer und Loxo arbeiten seit 2024 gemeinsam an automatisierten Logistikfahrzeugen. Dieses Projekt hat nun die nächste Stufe erreicht, ab sofort sitzt kein Fahrer mehr hinter dem Steuer.

Planzer und Loxo melden, den nächsten Meilenstein in ihrem gemeinsamen Pilotprojekt in Bern erfolgreich passiert zu haben: Ab sofort darf das "Mathilde" getaufte autonome Fahrzeug ohne Fahrer hinter dem Steuer am öffentlichen Strassenverkehr teilnehmen. Die Überwachung erfolgt aus der Ferne. Zusätzlich sitzt aber weiterhin ein Sicherheitspassagier auf dem Beifahrersitz, der als Rückfallebene dient. Grundlage für diesen Schritt ist die Bewilligung des Bundesamts für Strassen (Astra) für den definierten Einsatzbereich in Bern.

"Mit diesem Schritt zeigen wir, dass automatisierte Fahrzeuge nicht nur technologisch funktionieren, sondern sich auch in reale Logistikprozesse integrieren lassen. Genau darin liegt der entscheidende Fortschritt – und das Potenzial für die Zukunft der urbanen Gütermobilität", erklärt Nils Planzer, CEO bei Planzer Transport.

Das autonome Fahrzeug ist wiederum Teil des Konzepts "Dynamic Micro-Hub". Dabei verbindet Mathilde das

Planzer Bahncenter beim Berner Güterbahnhof mit mehreren zentrumsnahen Umschlagpunkten, an denen wiederum Zustellfahrerinnen und -fahrer die Lieferung auf der letzten Meile übernehmen. Künftig könnte der Transport zu den Umschlagpunkten mit den nächsten Entwicklungsschritten komplett autonom erfolgen.